

# Swisscanto Pensionskassen- Monitor

Ergebnisse per 31. März 2025

# Swisscanto Pensionskassen-Monitor

Deckungsgrad  
**121,5%**  
Performance  
+0,0%  
(YTD)

**Das erste Quartal 2025 an den Finanzmärkten war geprägt durch eine erhöhte Volatilität, mit US-Präsident Donald Trump im Auge des Sturms. Auf den anfänglichen Optimismus folgten, im Zuge der aggressiven Handelspolitik Trumps, bald einmal Rezessionsorgen. In Europa führte die trumpsche Politik zu einer wirtschaftlichen und sicherheitspolitischen Neuorientierung, die verstärkt die eigene Autonomie im Fokus hat. Die Aussicht auf zusätzliche Investitions- und Verteidigungsausgaben hat in Europa bis Ende März die Märkte beflügelt, genauso wie die Möglichkeit auf weitere Zinssenkungen. Gleichzeitig schürten die Unsicherheiten in den USA und die weltweiten Zölle Rezessionsängste und verstärkten die Flucht in sichere Staatsanleihen. Die Performance der Pensionskassen widerspiegelt dieses Auf und Ab. Am Ende resultiert eine schwarze Null im ersten Quartal und ein leicht gesunkener Deckungsgrad.**

Das erste Quartal 2025 an den Finanzmärkten war geprägt durch hohe Erwartungen und genauso grosse Enttäuschungen – mit dem US-Präsidenten Donald Trump im Zentrum des Zyklons. Zuerst herrschte unter den Anlegerinnen und Anlegern noch Zuversicht, dass die US-Wirtschaft mit der neuen republikanischen Regierung ihren Wachstumskurs würde fortsetzen und allenfalls noch verstärken können. Doch inzwischen scheint das Gegenteil der Fall: Die aggressive Handelspolitik von Donald Trump scheint mittlerweile vielmehr zu einer wirtschaftlichen Abschwächung zu führen und hat – allerdings erst am Anfang des zweiten Quartals – die Finanzmärkte zwischenzeitlich in die Tiefe gerissen. Die ersten drei Monate boten aber bereits einen süss-sauren Vorgeschmack auf das, was in den folgenden Wochen noch kommen würde.

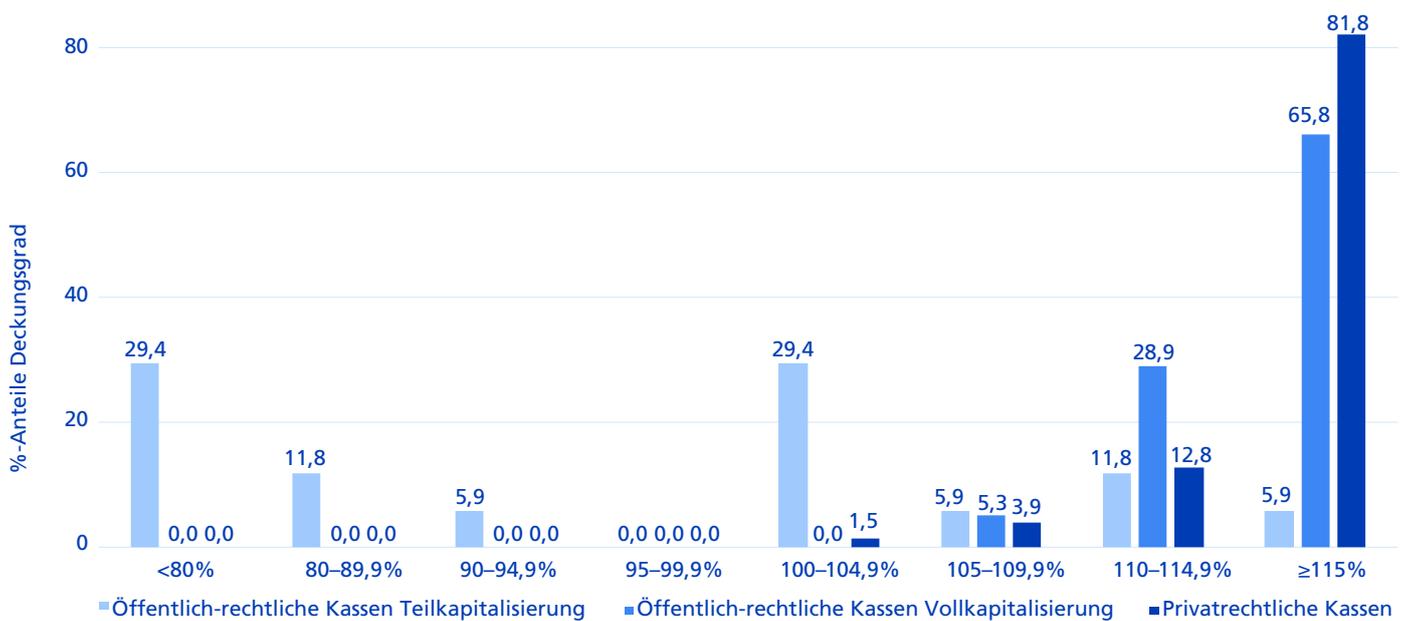
In diesem Umfeld hat sich die US-Notenbank Fed als stabilisierender Faktor bestätigt. Die US-Leitzinsen verharrten entsprechend in der Spanne von 4,25 bis 4,50%.

**Abbildung 1: Entwicklung der Deckungsgrade, 2016 bis 31.3.2025**



Quellen: Prevanto AG und Zürcher Kantonalbank; Stand: 31.3.2025

**Abbildung 2: Anteile privat- und öffentlich-rechtlicher Vorsorgeeinrichtungen pro Deckungsgrad-Bandbreite per 31.3.2025**



Quellen: Prevanto AG und Zürcher Kantonalbank; Stand: 31.3.2025

Reagiert haben stattdessen die Europäische Zentralbank EZB, die ihre Leitzinsen auf 2,9% reduzierte, sowie die Schweizerische Nationalbank SNB, die im März eine Zinssenkung von 0,5 auf 0,25% vornahm. Die europäischen Aktienmärkte starteten entsprechend erfreulich ins neue Jahr und konnten die Minderperformance gegenüber den US-Werten aus dem Vorjahr zum Teil wieder wettmachen. Erwartet wird, dass weiter sinkende Zinsen im Euroraum den Konsum antreiben dürften, was dem Wirtschaftswachstum zugutekommt. Mit den zunehmenden, durch die präsidentiale Politik verursachten Unsicherheiten in den USA sind gleichzeitig auch Rezessionsorgen aufgekommen. Die US-Ankündigung weltweiter Zölle hat die Flucht in die sicheren Häfen von Staatsanleihen verstärkt.

Das Auf und Ab an den Märkten widerspiegelt sich auch in der Performance der Pensionskassen im ersten Quartal 2025, die bei einer schwarzen Null zu liegen kam. Der geschätzte Deckungsgrad der privatrechtlichen Vorsorgeeinrichtungen bewegte sich entsprechend seitwärts und notiert 0,1 Prozentpunkte unter dem Vorquartal bei 121,5%. Für die öffentlich-rechtlichen Kassen mit Vollkapitalisierung resultiert per 31. März 2025 ein Deckungsgrad von 113,8% respektive 90,9% der öffentlich-rechtlichen Kassen mit Teilkapitalisierung (Abbildung 1).

### Vorsorgeeinrichtungen nach Deckungsgrad

Die starke Performance an den Finanzmärkten im Jahr 2024 hat es den Pensionskassen erlaubt, ihre finanziellen Reserven weiter auszubauen – die Turbulenzen seit Anfang Jahr fallen derzeit noch kaum ins Gewicht. Mit 81,8% weisen inzwischen vier Fünftel der privatrechtlichen Vorsorgeeinrichtungen eine Deckung von 115% und mehr aus. Bei 12,8% der Kassen liegt der Deckungsgrad zwischen 110% und 114,9%. Die öffentlich-rechtlichen Pensionskassen mit Vollkapitalisierung verfügen allesamt über einen Deckungsgrad von mehr als 105%. Von diesen Kassen erreichen

**Tabelle 1: Indexrenditen ausgewählter Anlageklassen<sup>1</sup>**

Anlageklasse	1. Quartal 2025
Obligationen CHF	-1,4%
Obligationen Welt unhedged	0,2%
Obligationen Welt hedged in CHF	0,2%
Aktien Schweiz	8,6%
Aktien Welt	-4,1%
Immobilien Schweiz direkt und indirekt	1,2%
Hedge Funds	-0,4%
Rohstoffe	6,3%
<b>Rendite</b>	<b>0,0%</b>

Quellen: Bloomberg Finance L.P., Prevanto AG und Zürcher Kantonalbank; Stand: 31.3.2025

<sup>1</sup> Obligationen CHF: SBI; Obligationen Welt unhedged: Bloomberg Barclays Global Aggregate Total Return Index Value ex CHF; Obligationen Welt hedged in CHF: Bloomberg Barclays Global Aggregate Total Return Index Value ex CHF hedged in CHF; Aktien Schweiz: SPI; Aktien Welt: MSCI AC ex CH; Immobilien Schweiz direkt und indirekt: 75% KGAST, 25% Rüd Blass Immo Index; Hedge Funds: HFRX Global Hedge Fund Index hedged in CHF; Rohstoffe: Bloomberg Commodity Index Swiss Franc Total Return

28,9% einen Wert zwischen 110% und 114,9%, bei 65,8% liegt der Deckungsgrad gar bei über 115%. (Abbildung 2).

### Renditen der Anlageklassen im 1. Quartal 2025

Die geschätzte vermögensgewichtete Rendite der in der Erhebung erfassten Pensionskassen betrug im ersten Quartal 2025 0,0%. Die grössten Renditebeiträge lieferten die Anlageklassen Aktien Schweiz mit 8,6% und Rohstoffe mit 6,3%. Im Gegensatz dazu verzeichneten Aktien Welt mit -4,1% die schwächste Performance, gefolgt von Obligationen Schweiz mit -1,4%. Über das Gesamtjahr 2024 zeigten Obligationen Welt, abgesichert in Schweizer Franken, mit -1,0% als einzige Anlageklasse eine negative Entwicklung. Eine ausserordentlich positive Performance resultierte hingegen in der Anlageklasse Aktien Welt, die über zwölf Monate ein geschätztes Plus von 27,6% erreichte. Auch die Rohstoffe verzeichneten im Jahr 2024 einen zweistelligen Wertzuwachs von 13,5%. (Tabelle 1).

Abbildung 3 zeigt die Verteilung der geschätzten kumulierten Renditen ohne Abzug von Kosten über das Gesamtjahr 2025. Die vermögensgewichtete Rendite aller Kassen beträgt seit Anfang Januar 2025 0,01%, die ungewichtete Rendite 0,47%. Die Rendite jeder Vorsorgeeinrichtung wird aufgrund von Indexrenditen fortgeschrieben. Die Berechnungen basieren auf der Vermögensallokation der Vorsorgeeinrichtungen am 31. Dezember 2023 und gehen von der Annahme aus, dass seither keine wesentlichen Änderungen in der Allokation vorgenommen worden sind. Dabei ist

jedoch zu beachten, dass die Rendite der nicht kotierten Anlagen aufgrund der Approximierung zuletzt nach oben verzerrt wurde.

Der **Swisscanto Pensionskassen-Monitor** beruht auf den Daten der Umfrage «Schweizer Pensionskassen» von Swisscanto managed by Zürcher Kantonalbank. Die Berechnungen werden von der Prevanto AG erstellt.

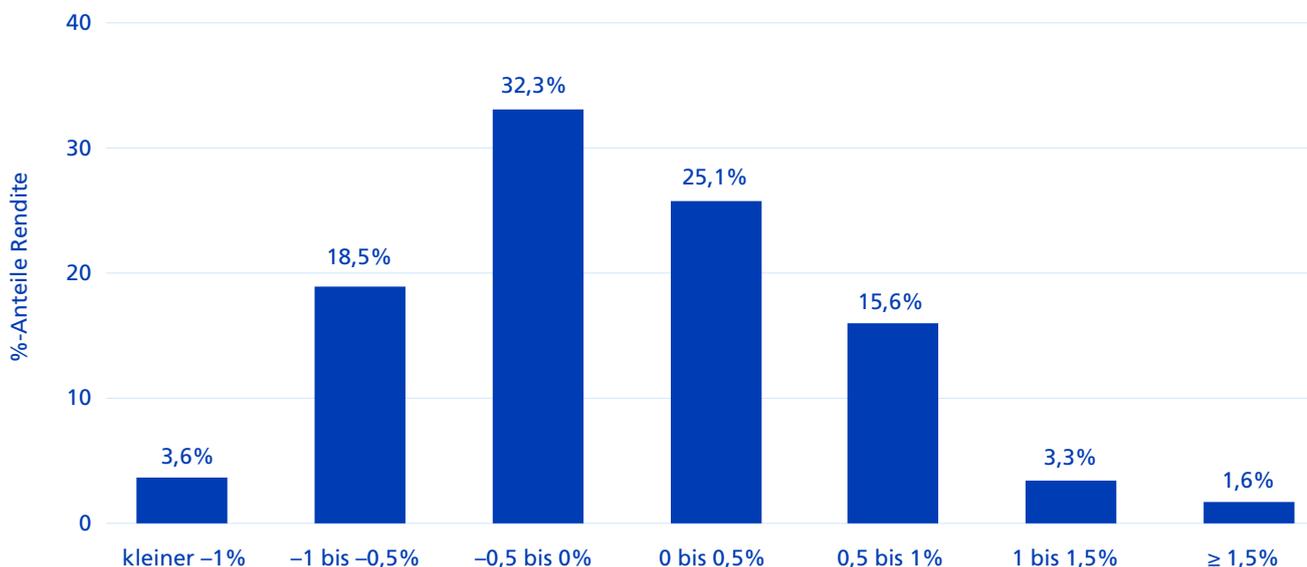
Grundlage für die Schätzungen zum 31. März 2025 bilden die effektiven Angaben per 31. Dezember 2023, die im Rahmen der Schweizer Pensionskassenstudie 2024 erhoben wurden. Die Schätzungen sind Hochrechnungen aufgrund der Marktentwicklungen und der von den Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmern per Ende des Jahres 2023 gemeldeten Asset Allocation.

Die Performance gewisser illiquider Anlageklassen wie bspw. Private Equity wird mittels Indexdaten approximiert, welche mit einer zeitlichen Verzögerung publiziert werden. Deshalb beruhen die Performance-Berechnungen dieser Anlageklassen bis zur Veröffentlichung der neusten Performancezahlen auf projizierten Werten. Die Performance der vergangenen Monate kann sich somit rückwirkend ändern, wenn neue Performancedaten publiziert werden. Wie erwähnt hat die Approximierung bei den nicht kotierten Anlagen eine Verzerrung der Rendite nach oben bewirkt.

Die aktuelle Swisscanto Pensionskassenstudie 2024 finden Sie auf unserer Webseite:

[zkb.ch/pensionskassenstudie](http://zkb.ch/pensionskassenstudie)

### Abbildung 3: Verteilung der kumulierten Renditen der Vorsorgeeinrichtungen, 1.1.2025 bis 31.3.2025



Quellen: Prevanto AG und Zürcher Kantonalbank; Stand: 31.3.2025

## **Kontakt**

Zürcher Kantonalbank

Media Relations

Postfach

8010 Zürich

Telefon 044 292 29 79

E-Mail [medien@zkb.ch](mailto:medien@zkb.ch)

## **Impressum**

Diese Publikation wird von der Zürcher Kantonalbank, Bahnhofstrasse 9, 8001 Zürich, unter der Marke Swisssanto herausgegeben.

## **Rechtliche Hinweise**

Die Zürcher Kantonalbank hat sich bei der Erstellung dieser Publikation an den Anlagebedürfnissen von schweizerischen Vorsorgeeinrichtungen orientiert. Die Publikation dient Informations- und Werbezwecken. Sie wurde von der Zürcher Kantonalbank mit geschäftsüblicher Sorgfalt erstellt. Die Zürcher Kantonalbank bietet jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der darin enthaltenen Informationen und lehnt jede Haftung für Schäden ab, die sich aus der Verwendung der Publikation ergeben. Die Publikation kann Informationen aus Drittquellen enthalten. Die Zürcher Kantonalbank wählt diese sorgfältig aus, bietet jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit solcher Informationen. Wertentwicklungen und Renditen der Vergangenheit sind keine Garantie für den zukünftigen Anlageerfolg. Jede Investition ist mit Risiken, insbesondere denjenigen von Wert- und Ertragsschwankungen, verbunden.